

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifizierungsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	01A	01B	01C	01D	02A	02B	02C	03A	03B	03C5	03C8	03D	03E	04A	04B	05A5	05B5	05C	05D
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	01.35.01 01.99.01.2 01.99.01.5	01.24.01-04	01.24.05	01.99.01.0-1 01.99.01.3-4	02.40.01-06 02.40.07.0 02.40.07.1 02.40.07.3	02.40.07.2 02.99.01-04	02.99.05	03.36.01.0-1	03.99.01-03	03.36.02-03 03.36.05 03.99.07-10	03.36.02-04 03.36.05 03.99.07-10 03.99.13	03.36.01.2	03.99.04-06 03.99.12	04.40.01	04.40.02-05	05.01.01 05.02.01 05.04.01 05.06.01.0	05.05.01 05.06.01.1 05.07.01-02 05.08.01 05.09.01-02 05.11.01 05.11.03.0-1 05.11.03.5 05.11.05	05.11.03.2 05.11.04	unbesetzt
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomierte Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umlättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umlättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spülsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spülsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrichtehilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortliche Person																			
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter</p> <p>(Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, TMED, TBT, EM, HEB, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, ET, PT, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, GQ	IOTR, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, IMED, BMT, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, IMED, BMT, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, IMED, BMT, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, ET, PT, APO, GKA, TMED, TBT, EM, SHK, RFB, GQ	OTM, IOTR, OT, OB, OTSM, OTS, FS, ET, PT, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, OB, FS, ET, PT, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, OB, FS, APO, GQ		
Orthopädietechnikermeister/in OTM	x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehathechnik IOTR	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT	x	x	x	x	x			x	x			x		x	x	x	x	x	x
Orthobionik B.Sc. OB																x	x	x	
Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK																			
Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomiete Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umblättrgeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umblättrgeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spüsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spüsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrichtehilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Biomedizinische Technik B.Sc. BMT	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Orthopädienschuhmachermeister/-in OTSM																x			
Orthopädienschuhmacher/-in OTS																x			
Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS	x	x	x	x	x			x	x			x		x	x	x	x	x	
Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA	x								x										
Physiotherapeut/in PT					x										x	x	x		
Ergotherapeut/in ET					x										x	x	x		
Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD																			
Apotheker/-in APO	x	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA	x	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x		x	x	x		
Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS																			
Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA																			
Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGPW AT																			

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomierte Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umblättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umblättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spüsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spüsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrichtehilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE																			
Hebammen/Entbindungspfleger HEB	x																		
Hörgeräteakustikermeister/-in HAM																			
Augenoptikermeister/-in AOM																			
Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO																			
Augenarzt / Augenärztin AA																			
Ocularist/in OC																			
Kunstaugenhersteller/-in KAH																			

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomiete Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umlättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umlättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spülsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spülsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrechtshilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Friseurmeister/in FM																			
Friseur/in Maskenbildner/in F																			
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung „Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen“ des ZVSHK SHK															x				
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB														x	x				
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK																			
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK																			
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT																			
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT																			
Gleichwertige Qualifikation GQ	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und die Betriebsstätte(n) (Es handelt sich um maßgebliche Änderungen i. S. v. § 2 Absatz 3 der Vereinbarung gemäß § 126 Absatz 1a SGB V über das Verfahren zur Präqualifizierung von Leistungserbringern vom 29. März 2010.)																			
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomie Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umbblättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umbblättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spülsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spülsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrichtehilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Insolvenzfreiheit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Beachtung des Datenschutzes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen																			
Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)		x	x	x									x						

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomie Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umbblättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umbblättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spülsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spülsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrechtshilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)		x	x	x									x						
Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)	x	x		x	x	x	x					x	x	x	x				
Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizinproduktrechtlichen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)	x	x				x	x					x	x	x	x				
Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)						
Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor- Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)						
Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)						
Räumlich: Räumliche Voraussetzungen																			
Verkaufs-/Empfangsbereich	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	x	x	x	x	x	
Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege																	x	x	
Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)			x			
Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt																			

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomiete Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umblättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umblättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spülsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spülsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrechtshilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt																			
Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschläge und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)																x	x	x	
Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinraum vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)																x	x	x	
Werkstatt/raum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen																			
Lagemöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)	x	x				x	x					x	x	x	x				
geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung		(x)														x	x	x	
Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten																			
Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen																			
Orthopädie- und Reha-technik u. a.**																			
Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System***)																			
Fräse																			
Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System***)														x					
Bandsäge																			
Werkbank mit Werkzeugausstattung														x					
Sattelnähmaschine/ Reparaturnähmaschine																			
Zuschneide- und Arbeitstisch																			
Tischnähmaschine																			

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomiete Sonstiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umblättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umblättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spülsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überlebenssysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spülsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrichtehilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung																			
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen																			
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz																			
Tiefziehgerät																			
Augenoptik																			
Kontaktlinsenarbeitsplatz																			
Einweisungsplatz																			
Ophthalmometer																			
Spaltlampenmikroskop																			
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen																			
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion																			
Refraktionsraum																			
Raum lässt sich abdunkeln																			
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht																			
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl																			
Skiaskop und Skiaskopleisten und/oder Refraktometer																			
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille																			
Polarisationsvorhalter																			
Kreuzzylinder																			
Abgleichleiste																			
Gerät zur Sehzeichendarbietung																			
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokulartest																			
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes																			
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus																			
Ein Satz Kantenfilter																			
Werkstatt																			
Werktisch																			
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine																			
Bohrmaschine mit Zubehör																			
Poliermaschine																			
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine																			
Scheitelbrechwertmessgerät																			
Zentriergerät																			
Hörakustik																			
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A																			
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher																			
Messbox																			
Insitu-Anlage																			
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle																			
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitzange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Birmen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)																			
Ultraschallbad																			
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)																			
Abdruckmaterialien und -geräte																			
Otoskop inkl. diverse Trichter																			
Backenpinzette																			
Leuchtstab																			

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Milchpumpen	Sekret-Absauggeräte	Hilfsmittel zur Wunddrainage	Absaugkatheter Absaugrohre für Laryngektomiete Sonsiges Zubehör Geschlossene Absaugsysteme	Anziehhilfen Ess- und Trinkhilfen Rutschfeste Unterlagen Greifhilfen, Halterungen Umblättergeräte manuell / Blattwender Schreibhilfen Mundstab, Leseständer	Umblättergeräte elektrisch Bedienungssensoren	Umfeldkontrollgeräte für elektrische Geräte	Spülsysteme, schwerkraft- und pumpenabhängig	Spritzen und Zubehör Pens	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Transnasale und perkutane Ernährungs sonden Überleitsysteme Mischsysteme Zubehör	Elektrisch betriebene Spülsysteme	Pumpensysteme	Badewannenlifter	Badewannensitze, Duschhilfen Badewanneneinsätze Sicherheitsgriffe, Aufrechtshilfen	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	Bandagen, Fertigprodukte (Versorgungen oberhalb des Knies)	
1 Pinzettensortiment																			
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)																			
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade																			
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)																			
Allgemeine Kommunikation																			
Geräte zur Erstellung von Punktschrift-Materialien																			
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)																			
Lorman-Handschuh																			
Diktiergerät																			
Optische Ausrüstung																			
Verschiedene optische Lupen																			
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchtstärken																			
Zugriff auf Bildschirmlesegerät																			
Zugriff auf elektronische Handlupen																			
4 x 12 Monokular																			
6 x 16 Monokular																			
8 x 20 Monokular																			
8 x 30 Monokular																			
10 x 20 Monokular																			
10 x 30 Monokular																			
6 x Binokular																			
8 x Binokular																			
2 x Extender																			
Zugriff auf Bauerfeind Prisma																			
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)																			
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen																			
Leeres Brillengestell																			
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)																			
Taktile Medien																			
Zugriff auf einen Fuser																			
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne																			
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern																			
Versorgung mit Haarsatz																			
Höhenverstellbarer Frisörstuhl																			
Friseurübliches Handwerkszeug																			
Materialkarten																			
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen																			
Haarwaschbecken																			
Höhenverstellbarer Kopfhalter																			
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm																			
Zwei geeignete Spiegel																			
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar																			
Dampf- und Trockengeräte																			
Betriebsbegehungen																			

* mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe

** Die räumlichen und sachlichen Ausstattungsanforderungen für die Konstellation Zentralwerkstatt und Filiale(n) sind im Anhang der Empfehlungen nach § 126 Abs. 1 Satz 3 SGB V geregelt.

*** Im Glossar ist eine Erläuterung zu den Begriffen "stationäres und mobiles System" enthalten.

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifizierungsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	05E	06A	07A	07B	07C	07D3	08A	08B	09A	10A	10B	11A	11B	12A	13A	14A	14B5
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	05.11.03.3-4	06	07.50.01	07.50.02	07.99.01-05	07.50.01 07.99.99.6	08.03.06	08.03.01-05 08.03.07	09	10.46.01 10.50.04 10.50.01-03	10.46.02-03 10.99.02	11.11.05 11.29.01-12	11.39.01-04 11.41.01	12	13	14.24.14.0 14.24.15.0 14.24.15.2-6 14.24.17.2-3 14.24.20-24	14.24.16.0-6 14.24.16.8
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopfeinlagen Bettungseinlagen Schaleninlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlafbezogene Atemstörungen Atemgasbeleuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
<p>Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortliche Person</p>																	
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter (Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	OTM, IOTR	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, RBS, TMED, TBT, EM, FS, PT, ET, APO, GQ	IMED, BMT, RBS, TMED, TBT, EM, IK, ITSK, ELT, INT, GQ	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, EM, IK, ITSK, ELT, INT, GQ	RBS, GQ	OTM, IOTR, OT, OTSM, OTS, FS, APO, GQ	OTM, IOTR, OTSM	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, FS, MFA, PT, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, ET, RFB, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, ET, RFB, GQ	OTM, IOTR, IMED, BMT, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, GKA, GQ	IMED, BMT, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	HAM	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, SPIA, AT, GQ	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, SPIA, AT, GQ
<p>Orthopädietechnikermeister/in OTM</p>	x		x				x	x	x	x	x	x	x				
<p>Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehathechnik IOTR</p>	x		x				x	x	x	x	x	x	x				
<p>Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT</p>			x				x		x	x	x		x				
<p>Orthobionik B.Sc. OB</p>																	
<p>Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK</p>																	
<p>Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED</p>		x	x	x	x				x	x	x	x	x	x		x	x

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleneinlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlafbezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
Biomedizinische Technik B.Sc. BMT		x	x	x	x				x	x	x	x	x			x	x
Orthopädienschuhmachermeister/-in OTSM							x	x									
Orthopädienschuhmacher/-in OTS							x										
Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS			x				x		x	x							
Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA									x								
Physiotherapeut/in PT			x						x	x							
Ergotherapeut/in ET			x							x	x						
Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD																	
Apotheker/-in APO			x				x		x	x							
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA									x	x		x	x	x			
Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS			x	x		x											
Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED		x	x	x	x				x	x	x				x		x
Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM		x	x	x	x				x	x	x				x		x
Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT		x	x	x	x				x	x	x				x		x
Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA																x	x
Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGpW AT																x	x

	Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleninlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlafbezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
	Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE																	
	Hebammen/Entbindungspfleger HEB																	
	Hörgeräteakustikermeister/-in HAM														x			
	Augenoptikermeister/-in AOM																	
	Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO																	
	Augenarzt / Augenärztin AA																	
	Ocularist/in OC																	
	Kunstaugenhersteller/-in KAH																	

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleneinlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlafbezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
Friseurmeister/in FM																	
Friseur/in Maskenbildner/in F																	
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung „Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen“ des ZVSHK SHK																	
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB										x	x						
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK				x	x												
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK				x	x												
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT				x	x												
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT				x	x												
Gleichwertige Qualifikation GQ		x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x			x	x
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und																	
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist		x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x			x	x

Inhalt der Versorgungsbereiche <small>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</small>	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleneinlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlafbezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt <small>(Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</small>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Insolvenzfreiheit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Erfüllung der gewerberechlichen Voraussetzungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beachtung des Datenschutzes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen																	
Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal <small>(Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</small>												x	x	x		x	x

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleneinlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlafbezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)												x	x	x		x	x
Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)		x	x	x	x		x		x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)		x	x	x	x				x	x	x	x	x	x	x	x	
Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizinproduktrechtlichen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)		x			x				x	x	x	x	x			x	
Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)		x	x	x	x		x		x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]		(x)	(x)	(x)	(x)	x			(x)			(x)	(x)	(x)		x	(x)
Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor- Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]		(x)	(x)	(x)	(x)				(x)			(x)	(x)	(x)		x	(x)
Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]		(x)	(x)	(x)	(x)	x			(x)			(x)	(x)	(x)		x	(x)
Räumlich: Räumliche Voraussetzungen																	
Verkaufs-/Empfangsbereich	x	(x)	(x)	(x)	(x)		x	x	(x)	x	x	(x)	(x)	(x)	x		(x)
Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege	x																(x)
Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit		(x)	(x)	(x)	(x)		x	x	(x)			(x)	(x)	(x)	x		
Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt								x									

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleneinlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlafbezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt																	
Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschläge und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)	x									x	x		x				
Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinfreiraum vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)	x									x	x		x				
Werkstatttraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen	x							x			x			x			
Lagermöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen	x	x	x	x	x		x		x	x	x	x	x	x	x	x	x
Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)		x		x	x				x	x	x	x				x	
geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung	x	(x)												x			x
Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten																	
Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen																	
Orthopädie- und Rehathechnik u. a.**																	
Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System***)	x							x			x						
Fräse																	
Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System***)																	
Bandsäge																	
Werkbank mit Werkzeugausstattung	x								x		x		x				
Sattelnähmaschine/ Reparaturnähmaschine																	
Zuschneide- und Arbeitstisch	x																
Tischnähmaschine	x																

Inhalt der Versorgungsbereiche <small>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</small>	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleneinlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfversorgung, Ganzkörperversorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlaubezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlaubezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung																	
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen																	
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz																	
Tiefziehgerät																	
Augenoptik																	
Kontaktlinsenarbeitsplatz																	
Einweisungsplatz																	
Ophthalmometer																	
Spaltlampenmikroskop																	
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen																	
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion																	
Refraktionsraum																	
Raum lässt sich abdunkeln																	
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht																	
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl																	
Skiaskop und Skiaskopeisten und/oder Refraktometer																	
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille																	
Polarisationsvorhalter																	
Kreuzzylinder																	
Abgleichleiste																	
Gerät zur Sehzeichendarbietung																	
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokulartest																	
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes																	
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus																	
Ein Satz Kantenfilter																	
Werkstatt																	
Werktisch																	
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine																	
Bohrmaschine mit Zubehör																	
Poliermaschine																	
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine																	
Scheitelbrechwertmessgerät																	
Zentriergerät																	
Hörakustik																	
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A																	x
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher																	x
Messbox																	x
Insitu-Anlage																	x
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle																	x
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitzange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Birnen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)																	x
Ultraschallbad																	x
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)																	x
Abdruckmaterialien und -geräte																	x
Otoskop inkl. diverse Trichter																	x
Backenpinzette																	x
Leuchtstab																	x

Inhalt der Versorgungsbereiche <small>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</small>	Maßgefertigte Leibbinden	Bestrahlungsgeräte	Blindenlangstöcke	Elektronische Blindenleitgeräte	Blindenhilfsmittel	Blindenlangstöcke Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung in die Nutzung des Hilfsmittels Langstock und elektronische Blindenleitgeräte)	Stoßabsorber Verkürzungsausgleiche	Kopieeinlagen Bettungseinlagen Schaleneinlagen Einlagen mit Korrekturbacken Fersenschalen	Elektrostimulationsgeräte	Gehgestelle Fahrbare Gehhilfen Hand-/Gehstöcke Unterarmgehstützen Achselstützen	Gehwagen Gehübungsgeräte Sonstige Gehhilfen	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Statische Positionierungshilfen und Produkte zur Leib- /Rumpfvorsorgung, Ganzkörpervorsorgung)	Hilfsmittel gegen Dekubitus (Sitzunterstützung, Rückenversorgung)	Hilfsmittel bei Tracheostoma	Hörhilfen	Modulare respiratorische Systeme Ergänzungen für modulare respiratorische Systeme Basisgeräte für schlaftbezogene Atemstörungen Atemgasbefeuchter CPAP-Systeme zur Behandlung schlaftbezogener Atemstörungen	Konfektionierte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme
1 Pinzettensortiment															x		
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)															x		
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade															x		
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)																	
Allgemeine Kommunikation																	
Geräte zur Erstellung von Punkschrift-Materialien						x											
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)						x											
Lorman-Handschuh						x											
Diktiergerät						x											
Optische Ausrüstung																	
Verschiedene optische Lupen						x											
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchtstärken						x											
Zugriff auf Bildschirmlesegerät						x											
Zugriff auf elektronische Handlupen						x											
4 x 12 Monokular						x											
6 x 16 Monokular						x											
8 x 20 Monokular						x											
8 x 30 Monokular						x											
10 x 20 Monokular						x											
10 x 30 Monokular						x											
6 x Binokular						x											
8 x Binokular						x											
2 x Extender						x											
Zugriff auf Bauerfeind Prisma						x											
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)						x											
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen						x											
Leeres Brillengestell						x											
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)						x											
Taktile Medien																	
Zugriff auf einen Fuser						x											
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne						x											
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern						x											
Versorgung mit Haarsersatz																	
Höhenverstellbarer Frisörstuhl																	
Friseurübliches Handwerkszeug																	
Materialkarten																	
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen																	
Haarwaschbecken																	
Höhenverstellbarer Kopfhalter																	
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm																	
Zwei geeignete Spiegel																	
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar																	
Dampf- und Trockengeräte																	
Betriebsbegehungen	x														x		

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifizierungsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	14C	14D	14E	14F	14G	15A	15A8	15B	16A	16B	17A4	17B	17B8	17C	17D	17E	18A	18B
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	14.24.16.7	14.24.01-03 14.24.08.0-1	14.24.08.2-3	14.24.04-05	14.24.10-12 14.24.14.1 14.24.15.1 14.24.15.7-9 14.24.17.0-1 14.24.25	15.25.01-10 15.25.12 15.25.14-18 15.25.19.0-1 15.25.20-22 15.25.24	15.25.01-10 15.25.12 15.25.14-18 15.25.19.0-1 15.25.20-22 15.25.24 15.25.30-32	15.25.19.2	16.99.01-08	16.99.09	17.06.01-05 17.06.07-20 02.40.01.3	17.10.01 17.10.03-05 17.10.03-05 17.11.02.0 17.17.02.0	17.10.01 17.10.03-05 17.11.02.0 17.17.02.0	17.06.06 17.07.01 17.10.02 17.11.01	17.17.01	17.99.01-02	18.46.04-05 18.50.01-05 18.51.01-02 18.51.04-06 18.65.01 18.99.01-09 18.99.11 50.45.07-08	18.46.02 18.46.03
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme	Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme	Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator	Sauerstofftherapiegeräte	Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basigeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaturaktivität	Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaturaktivität	Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaturaktivität	Kommunikationshilfen	Signalanlagen für Gehörlose	Medizinische Kompressionsstrümpfe Stirnpfanzhilfen für Kompressionsstrümpfe	Medizinische Kompressionsarmstrümpfe	Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein	Hilfsmittel zur Narbenkompression	Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)	Apparate zur Kompressionstherapie	Kranken-/Behindertenfahrzeuge Rollstühle mit Sitzkante Pflegelaststühle	Toilettenrollstühle Duschrollstühle
<p>Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortliche Person</p>																		
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter (Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, ZE, SPIA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, PT, APO, GKA, TMED, TBT, EM, SPIA, GQ	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, SPIA, GQ	IOTR, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, SPIA, AT, GQ	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, AT, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, GKA, TMED, TBT, EM, HAM, GQ	OTM, IOTR, OT, OTSM, OTS, FS, MFA*, PT*, APO, GKA, PD, GQ	OTM, IOTR, OT, FS, MFA*, PT*, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, SPNK, GQ	OTM, IOTR, OT, ZE, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, OB, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, ET, RFB, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, PT, ET, APO, GKA, TMED, TBT, EM, RFB, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, PT, ET, APO, GKA, TMED, TBT, EM, RFB, GQ
<p>Orthopädietechnikermeister/in OTM</p>		x				x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehathechnik IOTR</p>		x		x		x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT</p>		x				x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Orthobionik B.Sc. OB</p>																	x	
<p>Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK</p>														x				
<p>Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED</p>	x	x	x	x	x	x	x	x		x						x	x	x

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme	Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme	Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator	Sauerstofftherapiegeräte	Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basogeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität	Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität	Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität	Kommunikationshilfen	Signalanlagen für Gehörlose	Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe	Medizinische Kompressionsarmstrümpfe	Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein	Hilfsmittel zur Narbenkompression	Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)	Apparate zur Kompressionstherapie	Kranken-/Behindertenfahrräder Rollstühle mit Sitzkanteilegung Pflegerollstühle	Toilettenrollstühle Duschrollstühle
Biomedizinische Technik B.Sc. BMT	x	x	x	x	x	x	x	x		x						x	x	x
Orthopädieschuhmachermeister/-in OTSM											x							
Orthopädieschuhmacher/-in OTS											x							
Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS		x				x	x	x		x	x	x	x					x
Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA								x			x*	x*	x*					
Physiotherapeut/in PT		x						x			x*	x*	x*					x
Ergotherapeut/in ET																	x	x
Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD											x							
Apotheker/-in APO		x				x	x	x			x	x	x					x
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA		x				x	x	x		x	x	x	x			x		x
Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS																		
Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED	x	x	x	x	x			x		x						x	x	x
Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM	x	x	x	x	x			x		x						x	x	x
Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT	x	x	x	x	x			x		x						x	x	x
Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA	x	x	x	x														
Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGpW AT				x	x													

	<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme</p>	<p>Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme</p>	<p>Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator</p>	<p>Sauerstofftherapiegeräte</p>	<p>Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basogeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Kommunikationshilfen</p>	<p>Signalanlagen für Gehörlose</p>	<p>Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)</p>	<p>Apparate zur Kompressionstherapie</p>	<p>Kranken-/Behindertenfahrzeuge Rollstühle mit Sitzkanteilegung Pflegerollstühle</p>	<p>Toilettenrollstühle Duschrollstühle</p>
	<p>Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE</p>	<p>x</p>														<p>x</p>			
<p>Hebammen/Entbindungspfleger HEB</p>																			
<p>Hörgeräteakustikermeister/-in HAM</p>											<p>x</p>								
<p>Augenoptikermeister/-in AOM</p>																			
<p>Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO</p>																			
<p>Augenarzt / Augenärztin AA</p>																			
<p>Ocularist/in OC</p>																			
<p>Kunstaugenhersteller/-in KAH</p>																			

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme	Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme	Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator	Sauerstofftherapiegeräte	Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basogeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen	Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität	Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität	Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität	Kommunikationshilfen	Signalanlagen für Gehörlose	Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe	Medizinische Kompressionsarmstrümpfe	Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein	Hilfsmittel zur Narbenkompression	Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)	Apparate zur Kompressionstherapie	Kranken-/Behindertenfahrzeuge Rollstühle mit Sitzkanteilegung Pflegerollstühle	Toilettenrollstühle Duschrollstühle
Friseurmeister/in FM																		
Friseur/in Maskenbildner/in F																		
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung "Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen" des ZVSHK SHK																		
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB																	x	x
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK																		
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK																		
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT																		
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT																		
Gleichwertige Qualifikation GQ	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und																		
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme</p>	<p>Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme</p>	<p>Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator</p>	<p>Sauerstofftherapiegeräte</p>	<p>Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basogeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Kommunikationshilfen</p>	<p>Signalanlagen für Gehörlose</p>	<p>Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)</p>	<p>Apparate zur Kompressionstherapie</p>	<p>Kranken-/Behindertenfahrzeuge Rollstühle mit Sitzkanteilegung Pflegerrollstühle</p>	<p>Toilettenrollstühle Duschrollstühle</p>
<p>Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Insolvenzfreiheit</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Beachtung des Datenschutzes</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen</p>																		
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x			x	x												x	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme</p>	<p>Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme</p>	<p>Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator</p>	<p>Sauerstofftherapiegeräte</p>	<p>Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basogeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskellaktivität</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskellaktivität</p>	<p>Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskellaktivität</p>	<p>Kommunikationshilfen</p>	<p>Signalanlagen für Gehörlose</p>	<p>Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)</p>	<p>Apparate zur Kompressionstherapie</p>	<p>Kranken-/Behindertenfahrräder Rollstühle mit Sitzkanteile Pflegegerollstühle</p>	<p>Toilettenrollstühle Duschrollstühle</p>
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x			x	x													
<p>Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)</p>	x	x	x	x	x			x	x	x						x	x	x
<p>Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizintechnischen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>		x	x	x	x			x	x	x						x	x	x
<p>Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]</p>	(x)	(x)	(x)	x	x	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)						(x)	x	x
<p>Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor-Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>	(x)	(x)	(x)	x	x	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)						(x)		
<p>Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>	(x)	(x)	(x)	x	x	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)						(x)		
<p>Räumlich: Räumliche Voraussetzungen</p>																		
<p>Verkaufs-/Empfangsbereich</p>	(x)	(x)	(x)			(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	x	x	x	x	x	(x)	x	x
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege</p>	(x)										x			x		(x)		
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit</p>		(x)	(x)			(x)	(x)	(x)	(x)	(x)		x	x		x		x	x
<p>Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt</p>																		

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme</p>	<p>Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme</p>	<p>Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator</p>	<p>Sauerstofftherapiegeräte</p>	<p>Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basigeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Kommunikationshilfen</p>	<p>Signalanlagen für Gehörlose</p>	<p>Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)</p>	<p>Apparate zur Kompressionstherapie</p>	<p>Kranken-/Behindertenfahrzeuge Rollstühle mit Sitzkanteilegung Pflegerrollstühle</p>	<p>Toilettenrollstühle Duschrollstühle</p>	
<p>Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt</p>																			
<p>Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschläge und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>									(x)									x	x
<p>Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinfreiraum vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>									(x)									x	x
<p>Werkstatttraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen</p>																		x	x
<p>Lagermöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>		x	x	x	x			x	x	x						x		x	x
<p>geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung</p>	x										x	x	x	x	x				
<p>Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten</p>																			
<p>Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen</p>																			
<p>Orthopädie- und Reha-technik u. a.**</p>																			
<p>Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>																		x	x
<p>Fräse</p>																			
<p>Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>																		x	x
<p>Bandsäge</p>																			
<p>Werkbank mit Werkzeugausstattung</p>																	x	x	x
<p>Sattelnähmaschine/ Reparaturnähmaschine</p>																			
<p>Zuschneide- und Arbeitstisch</p>																			
<p>Tischnähmaschine</p>																			

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme</p>	<p>Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme</p>	<p>Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator</p>	<p>Sauerstofftherapiegeräte</p>	<p>Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basogeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Kommunikationshilfen</p>	<p>Signalanlagen für Gehörlose</p>	<p>Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)</p>	<p>Apparate zur Kompressionstherapie</p>	<p>Kranken-/Behindertenfahrräder Rollstühle mit Sitzkanteile Pflegerrollstühle</p>	<p>Toilettenrollstühle Duschrollstühle</p>	
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung																			
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen																			
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz																			
Tiefziehgerät																			
Augenoptik																			
Kontaktlinsenarbeitsplatz																			
Einweisungsplatz																			
Ophthalmometer																			
Spaltlampenmikroskop																			
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen																			
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion																			
Refraktionsraum																			
Raum lässt sich abdunkeln																			
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht																			
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl																			
Skioskop und Skiaskopleisten und/oder Refraktometer																			
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille																			
Polarisationsvorhalter																			
Kreuzzylinder																			
Abgleichleiste																			
Gerät zur Sehzeichendarbietung																			
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokulartest																			
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes																			
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus																			
Ein Satz Kantenfilter																			
Werkstatt																			
Werktisch																			
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine																			
Bohrmaschine mit Zubehör																			
Poliermaschine																			
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine																			
Scheitelbrechwertmessgerät																			
Zentriergerät																			
Hörakustik																			
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A																			
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher																			
Messbox																			
Insitu-Anlage																			
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle																			
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitzange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Bimen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)																			
Ultraschallbad																			
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)																			
Abdruckmaterialien und -geräte																			
Otoskop inkl. diverse Trichter																			
Backenpinzette																			
Leuchtstab																			

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Individuell angefertigte Masken zur Adaption respiratorischer Systeme</p>	<p>Aerosol-Inhalationsgeräte Inhalationshilfen PEP-Mundsysteme PEP-Maskensysteme</p>	<p>Abklopf- und Vibrationsgeräte In-/Exsufflator</p>	<p>Sauerstofftherapiegeräte</p>	<p>Beatmungsgeräte zur lebenserhaltenden Beatmung Zubehör zur Erweiterung von Beatmungsgeräten und -modulen Basogeräte für Beatmung Modulare, respiratorische Systeme Atemgasbefeuchter Spezialgeräte zur Behandlung schlafbezogener Atemstörungen</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Inkontinenzhilfen außer Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Elektronische Messsysteme der Beckenbodenmuskulaktivität</p>	<p>Kommunikationshilfen</p>	<p>Signalanlagen für Gehörlose</p>	<p>Medizinische Kompressionsstrümpfe Strumpfanziehilfen für Kompressionsstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe</p>	<p>Medizinische Kompressionsarmstrümpfe ohne Bein</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression</p>	<p>Hilfsmittel zur Narbenkompression (Kopf)</p>	<p>Apparate zur Kompressionstherapie</p>	<p>Kranken-/Behindertenfahrzeuge Rollstühle mit Sitzkanteile Pflegerrollstühle</p>	<p>Toilettenrollstühle Duschrollstühle</p>
1 Pinzettensortiment																		
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)																		
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade																		
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)																		
Allgemeine Kommunikation																		
Geräte zur Erstellung von Punktschrift-Materialien																		
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)																		
Lormen-Handschuh																		
Diktiergerät																		
Optische Ausrüstung																		
Verschiedene optische Lupen																		
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchstärken																		
Zugriff auf Bildschirmlesegerät																		
Zugriff auf elektronische Handlupen																		
4 x 12 Monokular																		
6 x 16 Monokular																		
8 x 20 Monokular																		
8 x 30 Monokular																		
10 x 20 Monokular																		
10 x 30 Monokular																		
6 x Binokular																		
8 x Binokular																		
2 x Extender																		
Zugriff auf Bauerfeind Prisma																		
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)																		
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen																		
Leeres Brillengestell																		
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)																		
Taktile Medien																		
Zugriff auf einen Fuser																		
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne																		
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern																		
Versorgung mit Haarerersatz																		
Höhenverstellbarer Frisörstuhl																		
Friseurübliches Handwerkszeug																		
Materialkarten																		
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen																		
Haarwaschbecken																		
Höhenverstellbarer Kopfhalter																		
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm																		
Zwei geeignete Spiegel																		
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar																		
Dampf- und Trockengeräte																		
Betriebsbegehungen																		

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifizierungsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	<p>19A</p>	<p>19B</p>
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	<p>19.40.01-03 50.45.01-04 50.45.06 50.45.09</p>	<p>19.40.04-05 19.99.01 51.40.01 51.45.01 51.45.02 53.45.01 54 98.99.01</p>
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Stretch-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätenspreizer) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
<p>Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortl</p>		
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter (Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	<p>OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, RFB,GQ</p>	<p>OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, PT, ET, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ</p>
<p>Orthopädietechnikermeister/in OTM</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehatechnik IOTR</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Orthobionik B.Sc. OB</p>		
<p>Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK</p>		
<p>Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED</p>	<p>x</p>	<p>x</p>

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
<p>Biomedizinische Technik B.Sc. BMT</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Orthopädieschuhmachermeister/-in OTSM</p>		
<p>Orthopädieschuhmacher/-in OTS</p>		
<p>Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS</p>		<p>x</p>
<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA</p>		<p>x</p>
<p>Physiotherapeut/in PT</p>		<p>x</p>
<p>Ergotherapeut/in ET</p>		<p>x</p>
<p>Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD</p>		
<p>Apotheker/-in APO</p>		<p>x</p>
<p>Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA</p>		<p>x</p>
<p>Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS</p>		
<p>Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA</p>		
<p>Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGpW AT</p>		

	<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
	<p>Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE</p>		
	<p>Hebammen/Entbindungspfleger HEB</p>		
	<p>Hörgeräteakustikermeister/-in HAM</p>		
	<p>Augenoptikermeister/-in AOM</p>		
	<p>Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO</p>		
	<p>Augenarzt / Augenärztin AA</p>		
	<p>Ocularist/in OC</p>		
	<p>Kunstaugenhersteller/-in KAH</p>		

	<p align="center">Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
Friseurmeister/in FM			
Friseur/in Maskenbildner/in F			
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung „Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen“ des ZVSHK SHK			
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB		x	
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK			
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK			
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT			
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT			
Gleichwertige Qualifikation GQ		x	x
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und			
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt		x	x
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist		x	x

	<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätenpreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
	<p>Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
	<p>Insolvenzfreiheit</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
	<p>Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
	<p>Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
	<p>Beachtung des Datenschutzes</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
	<p>Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
	<p>Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen</p>			
	<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	<p>x</p>	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertenerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>		
<p>Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	x
<p>Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)</p>	x	
<p>Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizintechnischen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	
<p>Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)</p>	x	x
<p>Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]</p>		(x)
<p>Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor- Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>		(x)
<p>Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>		(x)
Räumlich: Räumliche Voraussetzungen		
<p>Verkaufs-/Empfangsbereich</p>	x	(x)
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege</p>	x	
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit</p>		(x)
<p>Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt</p>		

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
<p>Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt</p>		
<p>Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschlüsse und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>	<p>x</p>	
<p>Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinfreiraum vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>	<p>x</p>	
<p>Werkstattraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen</p>	<p>x</p>	
<p>Lagermöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen</p>	<p>x</p>	<p>x</p>
<p>Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	<p>x</p>	
<p>geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung</p>		
<p>Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten</p>		
Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen		
Orthopädie- und Rehathechnik u. a. **		
<p>Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>	<p>x</p>	
<p>Fräse</p>		
<p>Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>	<p>x</p>	
<p>Bandsäge</p>		
<p>Werkbank mit Werkzeugausstattung</p>	<p>x</p>	
<p>Sattlernähmaschine/ Reparaturnähmaschine</p>		
<p>Zuschneide- und Arbeitstisch</p>		
<p>Tischnähmaschine</p>		

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung		
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen		
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz		
Tiefziehgerät		
Augenoptik		
Kontaktlinsenarbeitsplatz		
Einweisungsplatz		
Ophthalmometer		
Spaltlampenmikroskop		
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen		
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion		
Refraktionsraum		
Raum lässt sich abdunkeln		
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht		
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl		
Skioskop und Skiaskopleisten und/oder Refraktometer		
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille		
Polarisationsvorhalter		
Kreuzzylinder		
Abgleichleiste		
Gerät zur Sehzeichendarbietung		
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokulartest		
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes		
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus		
Ein Satz Kantenfilter		
Werkstatt		
Werktisch		
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine		
Bohrmaschine mit Zubehör		
Poliermaschine		
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine		
Scheitelbrechwertmessgerät		
Zentriergerät		
Hörakustik		
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A		
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher		
Messbox		
Insitu-Anlage		
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle		
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitezange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Birnen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)		
Ultraschallbad		
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)		
Abdruckmaterialien und -geräte		
Otoskop inkl. diverse Trichter		
Backenpinzette		
Leuchtstab		

<p style="text-align: center;">Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p style="text-align: center;">(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p style="text-align: center;">Krankenpflegeartikel (Behindertengerechte Betten, Zurichtungen und Zubehör) Pflegebetten, Zurichtungen und Zubehör Sitzhilfen zur Pflegeerleichterung (im Bett) N.N. (Streich-Lifter)</p>	<p style="text-align: center;">Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreizer) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>
1 Pinzettensortiment		
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)		
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade		
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)		
Allgemeine Kommunikation		
Geräte zur Erstellung von Punktschrift-Materialien		
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)		
Lorman-Handschuh		
Diktiergerät		
Optische Ausrüstung		
Verschiedene optische Lupen		
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchtstärken		
Zugriff auf Bildschirmlesegerät		
Zugriff auf elektronische Handlupen		
4 x 12 Monokular		
6 x 16 Monokular		
8 x 20 Monokular		
8 x 30 Monokular		
10 x 20 Monokular		
10 x 30 Monokular		
6 x Binokular		
8 x Binokular		
2 x Extender		
Zugriff auf Bauerfeind Prisma		
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)		
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen		
Leeres Brillengestell		
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)		
Taktile Medien		
Zugriff auf einen Fuser		
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne		
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern		
Versorgung mit Haarerersatz		
Höhenverstellbarer Frisörstuhl		
Friseurübliches Handwerkszeug		
Materialkarten		
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen		
Haarwaschbecken		
Höhenverstellbarer Kopfhalter		
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm		
Zwei geeignete Spiegel		
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar		
Dampf- und Trockengeräte		
Betriebsbegehungen		

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifizierungsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	19B8	20A3	20B	20C	20D	20E	20F	20G	21A	21B	22A	22A8	22B	22B8	23A3	23B3
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	<p>19.40.04-05 19.99.01 51.40.01 51.45.01 51.45.02 52.40.01 53.45.01 54 98.99.01</p>	<p>20.29.02</p>	<p>20.09.01 20.10.02 20.29.01 20.29.04</p>	<p>20.06.02</p>	<p>20.29.03</p>	<p>20.39.01</p>	<p>20.29.98 20.29.99</p>	<p>20.29.98 20.29.99</p>	<p>21.30.01-02 21.46.01</p>	<p>21.24.01 21.28.01 21.34.01-02 21.99.01-02</p>	<p>22.29.01 22.29.02</p>	<p>22.29.01.0 22.29.01.2-7 22.29.02</p>	<p>22.40.01-05 22.50.01 22.51.01-04</p>	<p>22.29.01.1 22.40.01-05 22.50.01 22.51.01-04</p>	<p>23.01.01 23.02.01 23.02.02.0-3 23.03.02.0 23.04.01.0-3 23.04.05.0</p>	<p>23.07.01-02 23.08.04 23.09.01.0 23.11.01 23.12.03 23.13.01.0 23.14.03.0-3 23.16.02.0-1 23.16.03</p>
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätenspreizer) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungsskele Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapiehilfen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht-invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiekranken</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung bis einschließlich Knie (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung oberhalb Knie (Versorgungen oberhalb Knie)</p>
<p>Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortliche Person</p>	<p>OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, PT, ET, APO, GKA, TMED, TBT, EM, RFB, GQ</p>															
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter (Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	<p>OTM, IOTR, OT, GQ</p>															
<p>Orthopädietechnikermeister/in OTM</p>	<p>x</p>															
<p>Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehathechnik IOTR</p>	<p>x</p>															
<p>Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT</p>	<p>x</p>															
<p>Orthobionik B.Sc. OB</p>	<p>x</p>															
<p>Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK</p>	<p></p>															
<p>Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED</p>	<p>x</p>															

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiekranke</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>
<p>Biomedizinische Technik B.Sc. BMT</p>	<p>x</p>				<p>x</p>	<p>x</p>			<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>		
<p>Orthopädienschuhmachermeister/-in OTSM</p>				<p>x</p>				<p>x</p>							<p>x</p>	<p>x*</p>
<p>Orthopädienschuhmacher/-in OTS</p>				<p>x</p>											<p>x</p>	<p>x*</p>
<p>Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS</p>	<p>x</p>					<p>x</p>				<p>x</p>	<p>x</p>			<p>x</p>		<p>x</p>
<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA</p>	<p>x</p>					<p>x</p>				<p>x</p>				<p>x</p>		
<p>Physiotherapeut/in PT</p>	<p>x</p>					<p>x</p>								<p>x</p>		
<p>Ergotherapeut/in ET</p>	<p>x</p>					<p>x</p>								<p>x</p>		
<p>Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD</p>																
<p>Apotheker/-in APO</p>	<p>x</p>		<p>x</p>	<p>x</p>		<p>x</p>				<p>x</p>	<p>x</p>			<p>x</p>		<p>x</p>
<p>Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA</p>	<p>x</p>		<p>x</p>	<p>x</p>		<p>x</p>				<p>x</p>	<p>x</p>					
<p>Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS</p>																
<p>Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED</p>	<p>x</p>				<p>x</p>			<p>x</p>		<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>		
<p>Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM</p>	<p>x</p>				<p>x</p>			<p>x</p>		<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>		
<p>Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT</p>	<p>x</p>				<p>x</p>			<p>x</p>		<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>	<p>x</p>		
<p>Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA</p>																
<p>Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGpW AT</p>																

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiekranke</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>
<p>Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE</p>																
<p>Hebammen/Entbindungspfleger HEB</p>																
<p>Hörgeräteakustikermeister/-in HAM</p>																
<p>Augenoptikermeister/-in AOM</p>																
<p>Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO</p>																
<p>Augenarzt / Augenärztin AA</p>																
<p>Ocularist/in OC</p>																
<p>Kunstaugenhersteller/-in KAH</p>																

	<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiepatienten</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>						
Friseurmeister/in FM																		
Friseur/in Maskenbildner/in F																		
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung "Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen" des ZVSHK SHK																		
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB	x											x	x	x	x			
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK																		
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK																		
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT																		
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT																		
Gleichwertige Qualifikation GQ	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und																		
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiekranke</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>
<p>Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Insolvenzfreiheit</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Beachtung des Datenschutzes</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen</p>																
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>									x							

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiekranke</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>									x								
<p>Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	x	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x			x
<p>Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinstzbaren Hilfsmitteln die medizintechnikrechtlichen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>		x	x	x	x				x	x	x	x	x	x			
<p>Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)</p>	x	x	x	x	x	x			x	x					x		x
<p>Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]</p>	(x)								(x)	(x)							
<p>Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor- Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>	(x)								(x)	(x)							
<p>Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>	(x)								(x)	(x)							
<p>Räumlich: Räumliche Voraussetzungen</p>																	
<p>Verkaufs-/Empfangsbereich</p>	(x)	x	x	x	x	x	x	x	(x)	(x)	x	x	x	x	x	x	x
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege</p>		x	x	x	x	x	x	x									
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit</p>	(x)								(x)	(x)	x	x	x	x	x	x	x
<p>Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt</p>																	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiekranke</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	
<p>Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt</p>																	
<p>Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschläge und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>		x	x	x	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x	x
<p>Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinfreiraum vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>		x	x	x	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x	x
<p>Werkstattraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen</p>		x					x	x									
<p>Lagermöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen</p>	x	x	x	x	x	x			x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>		x	x	x	x				x	x	x	x	x	x			
<p>geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung</p>															x	x	
<p>Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten</p>																	
<p>Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen</p>																	
<p>Orthopädie- und Rehathechnik u. a.**</p>																	
<p>Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>		x					x	x					x	x			
<p>Fräse</p>							x	x									
<p>Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>		x					x	x					x	x			
<p>Bandsäge</p>																	
<p>Werkbank mit Werkzeugausstattung</p>		x	x				x	x					x	x			x
<p>Sattlernähmaschine/ Reparaturnähmaschine</p>		x					x	x									
<p>Zuschneide- und Arbeitstisch</p>							x	x									
<p>Tischnähmaschine</p>		x					x	x									

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätenpreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Anfall-Überwachungsgeräte für Epilepsiekranke</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutzuckermessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstieghilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstieghilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung		entfällt					x	x									
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen																	x
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz																	
Tiefziehgerät																	
Augenoptik																	
Kontaktlinsenarbeitsplatz																	
Einweisungsplatz																	
Ophthalmometer																	
Spaltlampenmikroskop																	
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen																	
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion																	
Refraktionsraum																	
Raum lässt sich abdunkeln																	
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht																	
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl																	
Skioskop und Skiaskopleisten und/oder Refraktometer																	
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille																	
Polarisationsvorhalter																	
Kreuzzylinder																	
Abgleichleiste																	
Gerät zur Sehzeichendarbietung																	
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokularstest																	
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes																	
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus																	
Ein Satz Kantenfilter																	
Werkstatt																	
Werktisch																	
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine																	
Bohrmaschine mit Zubehör																	
Poliermaschine																	
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine																	
Scheitelbrechwertmessgerät																	
Zentriergerät																	
Hörakustik																	
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A																	
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher																	
Messbox																	
Insitu-Anlage																	
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle																	
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitezange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Birnen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)																	
Ultraschallbad																	
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)																	
Abdruckmaterialien und -geräte																	
Otoskop inkl. diverse Trichter																	
Backenpinzette																	
Leuchtstab																	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Krankenpflegeartikel Produkte zur Hygiene im Bett Waschsysteme N.N. (Extremitätspreisler) Lagerungsrollen Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel Sonstige Pflegehilfsmittel</p>	<p>Funktionelle Lagerungssysteme für Kinder</p>	<p>Schulterabduktionslagerungshilfen Armlagerungsplatten bei Parese Lagerungskeile Therapiehilfen</p>	<p>Beinlagerungshilfen</p>	<p>Therapieliegen bei Mukoviszidose</p>	<p>Sitzringe</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Ganzkörper)</p>	<p>Lagerungshilfen, individuell oder in Sonderanfertigung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Überwachungsgeräte für Vitalfunktionen bei Kindern Überwachungsgeräte zur nicht- invasiven Blutgaskontrolle Antfall-Überwachungsgeräte für Epileptiker</p>	<p>Messgeräte zur Lungenfunktionsmessung Blutdruckmessgeräte Blutgerinnungsmessgeräte / Blutzuckermessgeräte Personenwaagen Sprachausgaben zu Messgeräten</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Umsetz- und Hebehilfen Aufstehhilfen/-vorrichtungen für Sessel/Stühle</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Lifter und Zubehör zu Liftern Rampensysteme Zwei-/Dreiräder und Zubehör</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	
1 Pinzettensortiment																	
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)																	
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade																	
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)																	
Allgemeine Kommunikation																	
Geräte zur Erstellung von Punktstift-Materialien																	
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)																	
Lorman-Handschuh																	
Diktiergerät																	
Optische Ausrüstung																	
Verschiedene optische Lupen																	
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchtstärken																	
Zugriff auf Bildschirmlesegerät																	
Zugriff auf elektronische Handlupen																	
4 x 12 Monokular																	
6 x 16 Monokular																	
8 x 20 Monokular																	
8 x 30 Monokular																	
10 x 20 Monokular																	
10 x 30 Monokular																	
6 x Binokular																	
8 x Binokular																	
2 x Extender																	
Zugriff auf Bauerfeind Prisma																	
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)																	
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen																	
Leeres Brillengestell																	
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)																	
Taktile Medien																	
Zugriff auf einen Fuser																	
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne																	
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern																	
Versorgung mit Haareratz																	
Höhenverstellbarer Frisörstuhl																	
Friseurübliches Handwerkzeug																	
Materialkarten																	
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen																	
Haarwaschbecken																	
Höhenverstellbarer Kopfhalter																	
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm																	
Zwei geeignete Spiegel																	
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar																	
Dampf- und Trockengeräte																	
Betriebsbegehungen		x					x	x									

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifikationsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	23C3	23D3	23E	23G3	24A	24B	24C	24D	24E	24F
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	23.02.03-04 23.03.01 23.03.02.1-6 23.04.02-04 23.04.05.1-2 23.04.06-07 23.06.01-04	23.05.01-02 23.06.05-06 23.07.03-04 23.08.01-03 23.08.05 23.09.01.1-3 23.09.02-04 23.10.01 23.12.01-02 23.13.01.1 23.14.01-02 23.14.03.4-5 23.14.04 23.15.01-04 23.16.01.0-3	23.02.30-32 23.03.30-34 23.04.30-32	23.05.30-31 23.06.30-31 23.07.30-38 23.08.30-31 23.09.30-33 23.10.30-34 23.11.30 23.12.30 23.13.30 23.14.30 23.15.30-31 23.16.01.4-6 23.16.02.2 23.29.01	24.01.01-06 24.03.01-39	24.03.40-45 24.04.01-53 24.05.01-22 24.06.01-84 24.99.01-07 24.99.10 24.99.13-15 24.99.19-21	24.35.01-08	24.21.01	24.21.02	24.###
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)	Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)	Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)	Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)	Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)	Prothesen Beinprothesen	Prothesen Brustprothesen mit Halterungen	Prothesen Augenprothesen aus Glas	Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff	Epithesen (Hals-/Kopfbereich)
<p>Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortliche Person</p>										
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter (Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	OTM, IOTR, OT, OB, OTSM, OTS, GQ	OTM, IOTR, OT, GQ	OTM, IOTR, OTSM	OTM, IOTR	OTM, IOTR, OTSM	OTM, IOTR	OTM, IOTR, OT, FS, GKA, GQ	OC, KAH, GQ	OC, ZE , GQ	OTM, ZE, OC, GQ
Orthopädietechnikermeister/in OTM	x	x	x	x	x	x	x	x		x
Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehathechnik IOTR	x	x	x	x	x	x	x	x		
Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT	x	x					x			
Orthobionik B.Sc. OB	x									
Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK										
Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED										

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen</p>	<p>Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p>Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
<p>Biomedizinische Technik B.Sc. BMT</p>										
<p>Orthopädieschuhmachermeister/-in OTSM</p>	x		x		x					
<p>Orthopädieschuhmacher/-in OTS</p>	x									
<p>Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS</p>							x			
<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA</p>										
<p>Physiotherapeut/in PT</p>										
<p>Ergotherapeut/in ET</p>										
<p>Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD</p>										
<p>Apotheker/-in APO</p>										
<p>Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA</p>							x			
<p>Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS</p>										
<p>Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED</p>										
<p>Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM</p>										
<p>Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT</p>										
<p>Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA</p>										
<p>Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGpW AT</p>										

	<p align="center">Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen</p>	<p>Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p>Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
	<p>Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE</p>									x	x
	<p>Hebammen/Entbindungspfleger HEB</p>										
	<p>Hörgeräteakustikermeister/-in HAM</p>										
	<p>Augenoptikermeister/-in AOM</p>										
	<p>Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO</p>										
	<p>Augenarzt / Augenärztin AA</p>										
	<p>Ocularist/in OC</p>							x	x	x	x
	<p>Kunstaugenhersteller/-in KAH</p>							x			

<p align="center">Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen</p>	<p>Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p>Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
Friseurmeister/in FM										
Friseur/in Maskenbildner/in F										
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung "Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen" des ZVSHK SHK										
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB										
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK										
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK										
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT										
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT										
Gleichwertige Qualifikation GQ	x	x					x	x	x	x
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und										
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist	x	x					x	x	x	x

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen</p>	<p>Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p>Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
<p>Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Insolvenzfreiheit</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Beachtung des Datenschutzes</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen										
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>										

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen</p>	<p>Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p>Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>										
<p>Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>	x	x			x	x	x	x	x	x
<p>Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)</p>	x	x	x	x	x	x			x	x
<p>Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizinproduktrechtlichen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>					x	x				
<p>Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)</p>	x	x						x	x	
<p>Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]</p>										
<p>Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor-Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>										
<p>Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>										
Räumlich: Räumliche Voraussetzungen										
<p>Verkaufs-/Empfangsbereich</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege</p>			x	x						
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit</p>	x	x			x	x	x	(x)	(x)	x
<p>Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt</p>			x	x	x					

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen</p>	<p>Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p>Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
<p>Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt</p>						x				
<p>Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschläge und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>	x	x	x	x	x	x				
<p>Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinfreiraum vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>	x	x	x	x	x	x				
<p>Werkstatt/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Lagermöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen</p>	x	x					x	x	x	x
<p>Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>										
<p>geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung</p>	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
<p>Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten</p>										
<p>Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen</p>										
<p>Orthopädie- und Rehathechnik u. a.**</p>										
<p>Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>	x	x	x	x	x	x			x	x
<p>Fräse</p>			x	x	x	x				
<p>Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System ***)</p>	x	x	x	x	x	x				
<p>Bandsäge</p>										
<p>Werkbank mit Werkzeugausstattung</p>	x	x	x	x	x	x			x	x
<p>Sattelnähmaschine/Reparaturnähmaschine</p>	x	x	x	x		x				
<p>Zuschneide- und Arbeitstisch</p>			x	x	x	x	x			
<p>Tischnähmaschine</p>	x	x	x	x		x	x			

<p style="text-align: center;">Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Prothesen Beinprothesen</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung			x	x	x	x				
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen	x	x								
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz			x	x	x	x				
Tiefziehgerät					x	x				
Augenoptik										
Kontaktlinsenarbeitsplatz										
Einweisungsplatz										
Ophthalmometer										
Spaltlampenmikroskop										
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen										
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion										
Refraktionsraum										
Raum lässt sich abdunkeln										
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht										
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl										
Skioskop und Skiaskopleisten und/oder Refraktometer										
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille										
Polarisationsvorhalter										
Kreuzzylinder										
Abgleichleiste										
Gerät zur Sehzeichendarbietung										
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokulartest										
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes										
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus										
Ein Satz Kantenfilter										
Werkstatt										
Werktisch										
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine										
Bohrmaschine mit Zubehör										
Poliermaschine										
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine										
Scheitelbrechwertmessgerät										
Zentriergerät										
Hörakustik										
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A										
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher										
Messbox										
Insitu-Anlage										
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle										
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitezange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Birnen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)										
Ultraschallbad										
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)										
Abdruckmaterialien und -geräte										
Otoskop inkl. diverse Trichter										
Backenpinzette										
Leuchtstab										

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen bis einschließlich Knie)</p>	<p>Orthesen, industriell hergestellt, mit handwerklicher Anpassung (Versorgungen oberhalb Knie)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen unterhalb des Knies)</p>	<p>Orthesen, handwerklich hergestellt (Versorgungen oberhalb des Knies einschließlich Knie)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen (Fuß- und Zehenersatz)</p>	<p>Prothesen Beinprothesen</p>	<p>Prothesen Brustprothesen mit Halterungen</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Glas</p>	<p>Prothesen Augenprothesen aus Kunststoff</p>	<p>Epithesen (Hals-/Kopfbereich)</p>
1 Pinzettensortiment										
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)										
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade										
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)										
Allgemeine Kommunikation										
Geräte zur Erstellung von Punktschrift-Materialien										
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)										
Lorman-Handschuh										
Diktiergerät										
Optische Ausrüstung										
Verschiedene optische Lupen										
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchtstärken										
Zugriff auf Bildschirmlesegerät										
Zugriff auf elektronische Handlupen										
4 x 12 Monokular										
6 x 16 Monokular										
8 x 20 Monokular										
8 x 30 Monokular										
10 x 20 Monokular										
10 x 30 Monokular										
6 x Binokular										
8 x Binokular										
2 x Extender										
Zugriff auf Bauerfeind Prisma										
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)										
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen										
Leeres Brillengestell										
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)										
Taktile Medien										
Zugriff auf einen Fuser										
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne										
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern										
Versorgung mit Haarerersatz										
Höhenverstellbarer Frisörstuhl										
Friseurübliches Handwerkszeug										
Materialkarten										
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen										
Haarwaschbecken										
Höhenverstellbarer Kopfhalter										
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm										
Zwei geeignete Spiegel										
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar										
Dampf- und Trockengeräte										
Betriebsbegehungen	x	x	x	x	x	x				

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifizierungsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	24G	24H	24I	24J	25A	25B	25C	25D	25E	25F	26A3	26B3	27A	28A	29A	31A
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	24.##.##	24.##.##	24.##.##	24.##.##	25.21.01-35 25.21.90	25.21.36.0-3	25.21.36.4 25.21.37.0	25.21.50-61	25.21.80-84 02.40.07.3	25.21.85 02.40.07.3	26.11.02-04	26.11.01 26.11.05-06 26.46.01-02 26.99.01 26.99.03	27	28	29 05.11.03.2	31 02.40.01.2-3 10.50.01-03 17.06.06
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonstige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiestühle / -sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensitzstühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomaabbindagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schuhzurichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortliche Person																
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter (Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	OTM, ZE, GQ	FM, F, GQ	FM	OTM, IOTR	AOM, IAO, GQ	AOM, IAO, GQ	APO, AOM, IAO, GQ	AOM, IAO, AA, GQ	AOM, IAO, GQ	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, EM,IK, ITSK, ELT, INT, AOM, IAO, GQ	OTM, IOTR	OTM, IOTR, OT, TMED, GQ	IMED, BMT, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, ET, RFB, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, GQ	OTSM
Orthopädietechnikermeister/in OTM	x			x							x	x		x	x	
Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehatechnik IOTR				x							x	x		x	x	
Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT												x		x	x	
Orthobionik B.Sc. OB																
Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK																
Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED										x			x	x	x	

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiesühle / -sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schutzrichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein	
Biomedizinische Technik B.Sc. BMT										x				x	x	x	
Orthopädieschuhmachermeister/-in OTSM																	x
Orthopädieschuhmacher/-in OTS																	
Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS																x	
Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA																x	
Physiotherapeut/in PT																	
Ergotherapeut/in ET															x		
Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD																	
Apotheker/-in APO							x									x	
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA														x		x	
Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS																	
Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED										x			x	x			
Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM										x				x	x		
Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT										x				x	x		
Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA																	
Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGpW AT																	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiesühle / –sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schuhzurichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
<p>Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE</p>	x															
<p>Hebammen/Entbindungspfleger HEB</p>																
<p>Hörgeräteakustikermeister/-in HAM</p>																
<p>Augenoptikermeister/-in AOM</p>					x	x	x	x	x	x						
<p>Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO</p>					x	x	x	x	x	x						
<p>Augenarzt / Augenärztin AA</p>								x								
<p>Ocularist/in OC</p>																
<p>Kunstaugenhersteller/-in KAH</p>																

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiestühle / –sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensitzstühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schuhzurichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
Friseurmeister/in FM		x	x													
Friseur/in Maskenbildner/in F		x														
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung „Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen“ des ZVSHK SHK																
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB														x		
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK										x						
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK										x						
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT										x						
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT										x						
Gleichwertige Qualifikation GQ	x	x			x	x	x	x	x	x			x	x	x	
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und																
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	x
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist	x	x			x	x	x	x	x	x			x	x	x	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiesühle / –sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schutzrichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Insolvenzfreiheit	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beachtung des Datenschutzes	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen																
Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)														x		

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiesühle / –sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schutzrichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)																
Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	x	
Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)	x	x	x	x	x				x	x	x		x	x		x
Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizintechnischen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)				x						x	x		x	x		
Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)		x	x	x		x	x		x	x	x		x	x	x	
Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]															(x)	(x)
Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor- Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]															(x)	(x)
Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]															(x)	(x)
Räumlich: Räumliche Voraussetzungen																
Verkaufs-/Empfangsbereich	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	(x)	x	(x)
Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege											x				(x)	
Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit	x	x	x	x		x	x						x	(x)		x
Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt																x

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößerte Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößerte Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiesühle / –sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schutzvorrichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt																
Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschläge und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)				x							x					x
Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinfreiraum vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)				x							x					x
Werkstattraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen	x		x	x	x				x	x	x		x			x
Lagemöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen	x	x	x		x	x	x	x	x	x			x	x	x	
Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)										x	x			x		
geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung	x			x	x			x			x			x		x
Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten															(x)	
Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen																
Orthopädie- und Rehatechnik u. a.**																
Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System***)	x			x							x			x		x
Fräse				x							x					x
Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System***)				x							x	x		x		x
Bandsäge											x					
Werkbank mit Werkzeugausstattung	x			x							x	x		x		x
Sattlernähmaschine/ Reparaturnähmaschine				x							x					x
Zuschneide- und Arbeitstisch				x							x					x
Tischnähmaschine				x							x	x				x

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Tätigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseständer	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiesühle / –sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schuhzurichtungen Gehstöcke Stirmpflanzhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung				x							x					x
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen																
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz				x							x					x
Tiefziehgerät				x												x
Augenoptik																
Kontaktlinsenarbeitsplatz																
Einweisungsplatz								x								
Ophthalmometer								x								
Spaltlampenmikroskop								x								
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen								x								
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion								x								
Refraktionsraum																
Raum lässt sich abdunkeln					x			x	x							
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht					x			x	x							
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl					x			x	x							
Skiaskop und Skiaskopleisten und/oder Refraktometer					x			x	x							
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille					x			x	x							
Polarisationsvorhalter					x											
Kreuzzylinder					x			x	x							
Abgleichleiste					x			x	x							
Gerät zur Sehzeichendarbietung					x			x	x							
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokulartest					x			x	x							
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes					x			x	x							
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus					x			x	x							
Ein Satz Kantenfilter					x				x							
Werkstatt																
Werktisch					x				x							
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine					x				x							
Bohrmaschine mit Zubehör					x				x							
Poliermaschine					x				x							
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine					x				x							
Scheitelbrechwertmessgerät					x				x							
Zentriergerät					x				x							
Hörakustik																
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A																
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher																
Messbox																
Insitu-Anlage																
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle																
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitzange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Birnen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)																
Ultraschallbad																
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)																
Abdruckmaterialien und -geräte																
Otoskop inkl. diverse Trichter																
Backenpinzette																
Leuchtstab																

Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)	Epithesen (Leib/Rumpf)	Prothesen Haarersatz (konfektioniert)	Prothesen Haarersatz (mit Anpassung/handwerklicher Fähigkeit)	Prothesen Armprothesen	Gläser und Prismen Sonsige Sehhilfen	Schieltherapeutika	Okklusionspflaster Uhrglasverbände	Kontaktlinsen	Vergrößernde Sehhilfen Leseblätter	Elektronisch vergrößernde Sehhilfen Leseblätter	Sitzschalen Kinder-Sitzsysteme, modular (Sitz-Orthesen)	Sitzschalen, konfektioniert Therapiesühle / –sitzhilfen für Kinder Autokindersitze für Behinderte Arthrodesensitzkissen Arthrodesensühle Fahrgestelle für Sitzschalen/Sitzsysteme Sitzkeil für Kinder	Sprechhilfen	Stehhilfen	Stomaartikel Konfektionierte Stomabandagen	Orthopädische Maßschuhe Schuhe, industriell hergestellt Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Schuhzurichtungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein
1 Pinzettensortiment																
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)																
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade																
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)																
Allgemeine Kommunikation																
Geräte zur Erstellung von Punktschrift-Materialien																
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)																
Lorman-Handschuh																
Diktiergerät																
Optische Ausrüstung																
Verschiedene optische Lupen																
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchtstärken																
Zugriff auf Bildschirmlesegerät																
Zugriff auf elektronische Handlupen																
4 x 12 Monokular																
6 x 16 Monokular																
8 x 20 Monokular																
8 x 30 Monokular																
10 x 20 Monokular																
10 x 30 Monokular																
6 x Binokular																
8 x Binokular																
2 x Extender																
Zugriff auf Bauerfeind Prisma																
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)																
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen																
Leeres Brillengestell																
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)																
Taktile Medien																
Zugriff auf einen Fuser																
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne																
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern																
Versorgung mit Haarersatz																
Höhenverstellbarer Frisörstuhl		x	x													
Friseurübliches Handwerkszeug		x	x													
Materialkarten			x													
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen			x													
Haarwaschbecken			x													
Höhenverstellbarer Kopfhalter		x	x													
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm		x	x													
Zwei geeignete Spiegel		x	x													
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar		x	x													
Dampf- und Trockengeräte			x													
Betriebsbegehungen				x	x			x	x		x					x

<p>Versorgungsbereiche</p> <p>Die Versorgungsbereiche sind alphanumerisch gekennzeichnet. Diese Kennzeichen sind im Rahmen der Datenübermittlung an den GKV-Spitzenverband anzugeben.</p> <p>Zu verschiedenen Versorgungsbereichen gibt es unterschiedliche Vertriebswege. Daher wurden diverse Kreuze in Klammern gesetzt. Nähere Erläuterungen hierzu finden Sie in dem Vorspann der Empfehlungen.</p> <p>Der Versorgungsbereich ist von der Präqualifizierungsstelle immer dann mit einem R zu kennzeichnen (z.B. 01AR), wenn im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens räumliche Voraussetzungen geprüft werden; dies ist dann der Fall, wenn ein Geschäftslokal vorhanden ist. Sofern der Leistungserbringer einen Vertriebsweg ohne Geschäftslokal beschreitet, ist hinter der Nummer des Versorgungsbereichs keine weitere Angabe zu liefern (01A). Der im Rahmen der Prüfung zugrunde liegende Vertriebsweg muss sich auch aus der Präqualifizierungsbestätigung ergeben.</p>	34B	31C	31D	31E	32A	32B	33A	99A	99B	99C	99D	99E	99F	99G	99H	99I8
<p>Versorgungsbereiche</p> <p>(Produktgruppe/-untergruppe/-art des Hilfsmittelverzeichnis nach § 139 SGB V bzw. des Pflegehilfsmittelverzeichnis nach § 78 Abs. 2 Satz 2 SGB XI)</p>	unbesetzt	31.03.03 02.40.01.2-3 10.50.01-03 17.06.06	31.03.07 31.03.08 02.40.01.2-3 10.50.01-03 17.06.06	31.03.04	32.06.01 32.07.01 32.10.01 32.29.01 32.29.02 32.99.01	32.04.01 32.09.01	33	99.17.01	99.22.01	99.27.01	99.27.02	99.27.03	99.42.01	99.99.01	99.99.03	99.17.02.
<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein	Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbettungen Gehstöcke Strumpfanziehilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein	Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh	Therapeutische Bewegungsgeräte	CPM-Motorbewegungsschienen	Toilettenhilfen	N.N. (Kopfschutzhelme/- bandagen) konfektionierte Produkte	N.N. (Kiefermuskeltrainer)	Erektionsringe	Vakuum-Erektionssysteme	N.N. (Vaginaltrainer)	N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)	Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)	N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)	N.N. (Läuse- und Nissenkämme)
<p>Beruflich: Anforderungen an den fachlichen Leiter/die verantwortl</p>																
<p>Anforderungen an den fachlichen Leiter (Zusammenfassung der folgenden Zeilen)</p>	OTM, IOTR, OT, OTSM, OTS, GQ	OTM, OTSM	OTSM	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, PT, ET, RFB, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, TMED, TBT, EM, PT, ET, RFB, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, PT, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, MFA, APO, GKA, GQ	IMED, BMT, TMED, TBT, EM, GQ	OTM, IOTR, OT, IMED, BMT, FS, ET, PT, APO, GKA, TMED, TBT, EM, GQ	
<p>Orthopädietechnikermeister/in OTM</p>	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	Handwerksrolleneintrag bzw. Berufsurkunde über die Meisterqualifikation oder Ausnahmegewilligung gemäß § 8 HwO
<p>Dipl.-Ing./-in für Orthopädie- und Rehatechnik IOTR</p>	x			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	Diplom-Urkunde
<p>Orthopädietechniker/-in, Bandagist/in OT</p>	x			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Orthobionik B.Sc. OB</p>																Urkunde B.Sc.
<p>Spezialisierte Person für Narbenkompression SPNK</p>																Nachweis über die Teilnahme und erfolgreich abgelegte Prüfung der Schulung "Qualifizierungsseminar Narbenkompression" der BuFa.
<p>Dipl.-Ing./-in der Fachrichtung Medizintechnik IMED</p>					x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	Diplom-Urkunde

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetretungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandagen) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kieflermuskeltrainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkäämme)</p>	<p>Nachweise</p>	
<p>Biomedizinische Technik B.Sc. BMT</p>					x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	Urkunde B.Sc.	
<p>Orthopädieschuhmachermeister/-in OTSM</p>		x	x	x													Handwerksrolleneintrag bzw. Berufsurkunde über die Meisterqualifikation oder Ausnahmegewilligung gemäß § 8 HwO	
<p>Orthopädieschuhmacher/-in OTS</p>		x															Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung	
<p>Kauffrau/-mann Einzelhandel mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung im einschlägigen Fachhandel oder Fachverkäufer/in Sanitätsfachhandel oder ohne einschlägige Berufsausbildung mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe FS</p>							x	x		x	x	x	x				x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung oder Nachweis über eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufspraxis in der Hilfsmittelabgabe und -versorgung im betreffenden Versorgungsbereich (z.B. Fachhandel, Apotheke). Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.
<p>Medizinische/r Fachangestellte/r (bis zum 31.07.2006 = Arzthelfer/in) MFA</p>							x	x		x	x	x	x					Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Physiotherapeut/in PT</p>					x	x	x	x									x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Ergotherapeut/in ET</p>					x	x	x										x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Podologe/Podologin mit mindestens fünfjähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe PD</p>																		Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung und Nachweis über eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufspraxis in der Hilfsmittelabgabe und -versorgung im betreffenden Versorgungsbereich (z.B. Fachhandel, Apotheke). Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.
<p>Apotheker/-in APO</p>							x			x	x	x	x				x	Apothekenbetriebslaubnis bzw. Approbation bzw. Nachweis über abgeschlossenes Studium
<p>Gesundheits- und Krankenpfleger/-in Altenpfleger/-in Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (frühere Bezeichnungen: Krankenschwester / Krankenpfleger sowie Kinderkrankenschwester / Kinderkrankenpfleger) GKA</p>							x	x		x	x	x	x				x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Rehabilitationslehrer/-in für Blinde und Sehbehinderte / Staatlich geprüfte Fachkraft der Blinden- und Sehbehindertenrehabilitation RBS</p>																		Urkunde/Zertifikat über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Techniker/-in Fachrichtung Medizintechnik TMED</p>					x	x	x										x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Systemelektroniker/in oder Elektromechaniker/in* mit 5jähriger einschlägiger Berufspraxis oder mit Zusatzqualifikation "MTcert®" * Ausbildung seit 08.2003 nicht mehr möglich EM</p>					x	x	x										x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung und Nachweis(e) über die fünfjährige einschlägige Berufspraxis oder Nachweis Zusatzqualifikation "MTcert®"
<p>Techniker/-in für Biomedizin-Technik (med.technische Ausbildung in der DDR) TBT</p>					x	x	x											Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung
<p>Spezialisierte Personen für Inhalations- und Atemtherapiegeräte mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis SPIA</p>																		Nachweis über die Teilnahme und erfolgreich abgelegten Prüfungen der Fortbildung „Qualifizierung des fachlichen Leiters für den Versorgungsbereich Inhalations- und Atemtherapiegeräte [Produktgruppe 14]“ der MTAE, des FORUM Gesundheit Unna oder EGROH und Nachweis einer mindestens dreijährigen einschlägigen Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe. Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.
<p>Atmungstherapeut/-in (Respiratory Therapist) nach dem Curriculum des DGP oder der DGpW AT</p>																		Zertifikat Atmungstherapeut mit Nachweis, dass die Ausbildung dem Curriculum des DGP oder der DGpW entspricht

	<p>Inhalt der Versorgungsbereiche (Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandagen) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kieflertrainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkämme)</p>	<p>Nachweise</p>
	<p>Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des dbve Zertifizierte/r Epithetiker/-in nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis ZE</p>																	<p>Urkunde/Zertifikat über die abgeschlossene Ausbildung nach dem Curriculum des dbve oder über die abgeschlossene Ausbildung nach dem Curriculum des IASPE mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis. Für den VB 24E muss darüber hinaus die Weiterbildung "Augenprothesen aus Kunststoff" des dbve sowie eine fünfjährige einschlägige Berufspraxis in der Herstellung und Anpassung von Kunststoffaugen nachgewiesen werden.</p>
	<p>Hebammen/Entbindungspfleger HEB</p>																	<p>Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung</p>
	<p>Hörgeräteakustikermeister/-in HAM</p>																	<p>Handwerksrolleneintrag bzw. Berufsurkunde über die Meisterqualifikation</p>
	<p>Augenoptikermeister/-in AOM</p>																	<p>Handwerksrolleneintrag bzw. Berufsurkunde über die Meisterqualifikation</p>
	<p>Dipl.-Ing. Augenoptik (aus Zulassungsempfehlung 1991) IAO</p>																	<p>Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung</p>
	<p>Augenarzt / Augenärztin AA</p>																	<p>Approbation bzw. Nachweis über abgeschlossenes Studium</p>
	<p>Ocularist/in OC</p>																	<p>Urkunde/Zertifikat über die abgeschlossene Ausbildung</p>
	<p>Kunstaugenhersteller/-in KAH</p>																	<p>Urkunde/Zertifikat über die abgeschlossene Ausbildung</p>

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandäger) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kielemuskeltainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkämme)</p>	<p>Nachweise</p>	
Friseurmeister/in FM																	Handwerksrolleneintrag bzw. Berufsurkunde über die Meisterqualifikation	
Friseur/in Maskenbildner/in F																	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung	
Anlagenmechanikermeister/in für Sanitär-, Heizungs- u. Klimatechnik mit Zusatzausbildung „Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen“ des ZVSHK SHK							x										Handwerksrolleneintrag bzw. Berufsurkunde über die Meisterqualifikation oder Ausnahmegenehmigung gemäß § 8 HwO und Zertifikat „Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen“ des ZVSHK	
Reha-Fachberater/-in (BuFa/EGROH) mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe RFB					x	x	x										Nachweis über die Teilnahme und erfolgreich abgelegten Prüfungen der Fortbildung "Reha-Fachberater" der BuFa oder der EGROH und Nachweis einer mindestens dreijährigen einschlägigen Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe. Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.	
IT-Systemkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ITSK																	Berufsurkunde über die geschlossene Ausbildung und Nachweis einer mindestens dreijährigen einschlägigen Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe. Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.	
Informatikkauffrau/-mann mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe IK																	Berufsurkunde über die geschlossene Ausbildung und Nachweis einer mindestens dreijährigen einschlägigen Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe. Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.	
Informatik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe INT																	Urkunde B.Eng. und Nachweis einer mindestens dreijährigen einschlägigen Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe. Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.	
Elektrotechnik B.Eng. mit mindestens dreijähriger einschlägiger Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe ELT																	Urkunde B.Eng. und Nachweis einer mindestens dreijährigen einschlägigen Berufspraxis im Fachhandel oder in einer Apotheke mit Hilfsmittelabgabe. Als Nachweis der einschlägigen Berufspraxis können Zeugnisse oder andere Bestätigungen mit Tätigkeitsbeschreibungen des Betriebs/Fachgeschäfts, in dem die Berufspraxis erworben wurde, anerkannt werden.	
Gleichwertige Qualifikation GQ		x			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	Berufsurkunde über die abgeschlossene Ausbildung Beschreibung und geeigneter Nachweis über Ausbildungsinhalte und Gleichwertigkeit	
Allgemein: Allgemeine Anforderungen an das Unternehmen und																		
Die berufsrechtlichen Voraussetzungen sind erfüllt		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	Kopie der Gewerbeanmeldung, sofern es sich um einen Gewerbebetrieb handelt oder des Handelsregisterauszugs oder der Eintragung in das Berufsregister des Firmensitzes (Handwerksrolle oder Industrie- und Handelskammer u. ä.) oder Eigenerklärung bei Gewerbebetreibenden, die nicht zum Eintrag verpflichtet sind oder Erklärung der Zugehörigkeit zu freien Berufen	
Sicherstellung, dass die bzw. eine fachliche Leitung während der üblichen Betriebszeiten erreichbar ist		x			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	Schriftliche Selbstverpflichtung zur Erreichbarkeit der bzw. einer fachlichen Leitung im Rahmen der üblichen Betriebszeit, die sowohl vom Betriebsinhaber bzw. der juristischen Person sowie der fachlichen Leitung(en) unterzeichnet ist.	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetretungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandagen) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kieferntrainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkämme)</p>	<p>Nachweise</p>
<p>Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung, die mindestens Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdeckt (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	<p>Kopie eines aktuellen Versicherungsnachweises, der nicht älter als zwölf Monate ist</p>
<p>Insolvenzfreiheit</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	<p>Eigenerklärung, dass über das Firmenvermögen das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren nicht eröffnet, die Eröffnung nicht beantragt oder mangels Masse abgelehnt worden ist und sich die Firma nicht in Liquidation befindet (Als ausländischer Anbieter ist eine Eigenerklärung erforderlich, dass sich die Firma nicht in Verhältnissen, die nach den Rechtsvorschriften des Herkunftslandes mit den genannten Verfahren vergleichbar sind, befindet.)</p>
<p>Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	<p>Eigenerklärung, dass die Firma der gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge nachgekommen ist oder nachkommt</p>
<p>Erfüllung der gewerberechtlichen Voraussetzungen</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	<p>Bei Gewerbebetreibenden Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 GewO</p>
<p>Beachtung des Datenschutzes</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	<p>Eigenerklärung über die Einhaltung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes</p>
<p>Die Voraussetzungen nach § 128 SGB V werden eingehalten</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	<p>Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen nach § 128 SGB V eingehalten werden</p>
<p>Angabe eines oder mehrerer Institutionskennzeichen/s (IK), das bzw. die im Vertragsgeschäft verwendet wird bzw. werden</p>		x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	<p>Angabe eines oder mehrerer für die jeweilige Betriebsstätte vergebenen Institutionskennzeichen/s der Sammel- und Verteilungsstelle IK (SVI) der Arbeitsgemeinschaft Institutionskennzeichen</p>
<p>Organisatorisch: Organisatorische Voraussetzungen</p>																	
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>															x		<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) zur Einhaltung des telefonischen Notdienstes durch mit den Versorgungsbereichen betrautem, qualifiziertem Personal mit Angabe der Servicetelefonnummer(n)</p>

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandagen) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kieflertrainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkämme)</p>	<p>Nachweise</p>		
<p>Med.-tech. Notdienst mit täglich 24 Std. persönlicher Verfügbarkeit, sowie telefonischer Erreichbarkeit von qualifiziertem Personal (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>																		<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) zur Einhaltung des persönlichen und telefonischen Notdienstes durch mit den Versorgungsbereichen betrautem, qualifiziertem Personal mit Angabe der Servicetelefonnummer(n)</p>	
<p>Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>		x	x		x	x	x	x	x	x	x	x	x		x		x	<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) zur Sicherstellung der zeitnahen Verfügbarkeit von Produkten und ggf. Zubehör sowie Ersatzteilen inkl. Beschreibung der Maßnahmen</p>	
<p>Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden)</p>		x	x	x	x	x	x								x			<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) zur Sicherstellung der sachgerechten Durchführung von Instandhaltungen und Reparaturen inkl. Beschreibung der Maßnahmen</p>	
<p>Für wieder einsetzbare Produkte Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizinproduktrechtlichen Anforderungen, hier insbesondere die Medizinprodukte-Betreiberverordnung sowie die KRINKO-BfArM-Empfehlungen in den jeweils gültigen Fassungen beachtet werden (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>					x	x	x											<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) über die Sicherstellung, dass bei der Aufbereitung von wiedereinsatzbaren Hilfsmitteln die medizinproduktrechtlichen Anforderungen beachtet werden. Die Selbstverpflichtung beinhaltet auch eine Beschreibung der Maßnahmen</p>	
<p>Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (konfektionierte Produkte)</p>		x			x		x	x	x	x	x	x	x		x		x	<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) zur Vorhaltung von Vorführ- und ggf. Testmustern (gilt nur für konfektionierte Produkte)</p>	
<p>Sicherstellung der zeitnahen Versorgung vor Ort, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.]</p>						x												<p>Beschreibung der Maßnahmen für eine sachgerechte Lieferung, ggf. Installation, Inbetriebnahme bzw. Anpassung der Hilfsmittel vor Ort, insbesondere der organisatorischen Rahmenbedingungen des Außendienstesatzes inkl. Organisationsdiagramm (bezogen auf die Leistungserbringung: Mitarbeiter des Unternehmens oder externe Mitarbeiter) Eigenerklärung über ausreichenden Fuhrpark oder andere geeignete Möglichkeit der Mobilität Angaben zur Erreichbarkeit des fachlichen Leiters/der verantwortlichen Person</p>	
<p>Transportables, ausreichendes Produktsortiment für die Auswahl des geeigneten und wirtschaftlichen Produktes im Rahmen der Vor- Ort-Versorgung, d. h. im allgemeinen Lebensbereich/der häuslichen Umgebung des Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>																		<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) zur Vorhaltung von verschiedenen Produkten vor Ort und Verfahrensbeschreibung</p>	
<p>Sicherstellung der Beratung und Einweisung im allgemeinen Lebensbereich der Versicherten (gilt nicht für Hausbesuchsregelungen) [Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden]</p>						x												<p>Schriftliche Selbstverpflichtung (Eigenerklärung) zur sachgerechten Beratung und Einweisung des Versicherten durch qualifiziertes Personal</p>	
Räumlich: Räumliche Voraussetzungen																			
<p>Verkaufs-/Empfangsbereich</p>		x	x	x	x		x	x	x	x	x	x	x				(x)		
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Liege</p>																			
<p>Akustisch und optisch abgegrenzter Bereich/Raum zur Beratung und Anpassung mit Sitzgelegenheit</p>		x	x	x	x			x	x	x	x	x	x						
<p>Ganganalysebereich, optisch und akustisch abgegrenzt</p>		x	x	x															

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetretungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandagen) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kieferntrainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkämme)</p>	<p>Nachweise</p>
<p>Laufgang, optisch und akustisch abgegrenzt</p>																	
<p>Behindertengerechter Zugang: Türen müssen eine lichte Breite von mindestens 90 cm haben. Untere Türanschläge und -schwelle sind grundsätzlich zu vermeiden. Soweit sie unbedingt erforderlich sind, müssen geeignete Rampen zur Verfügung stehen. Der Türdrücker sollte in 85 cm Höhe angebracht sein. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>		x	x	x	x												<p>Protokoll über Betriebsbegehung durch einschlägig fachlich ausgebildete Personen gemäß Anhang dieser Empfehlungen in den angegebenen Versorgungs(teil)bereichen für Neubetriebe, bei Bezug von neuen oder anderen Räumlichkeiten (Erstbezug aus Sicht des Inhabers) oder bei maßgeblichen Änderungen der räumlichen Verhältnisse (bauliche Maßnahmen u. ä.) sowie Mietvertrag oder Grundbuchauszug in einfacher Kopie (Angaben und Inhalte, die für den Nachweis der Erfüllung der räumlichen Voraussetzungen nicht relevant sind, können geschwärzt werden)</p> <p>----- In allen übrigen Fällen: Mietvertrag oder Grundbuchauszug in einfacher Kopie (Angaben und Inhalte, die für den Nachweis der Erfüllung der räumlichen Voraussetzungen nicht relevant sind, können geschwärzt werden), Grundrisskizze/Raumskizze und Fotodokumentation über die aktuelle Betriebsausstattung</p>
<p>Behindertengerechte Toilette: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum schlagen. Die Tür des Sanitärraums muss abschließbar und im Notfall von außen zu entriegeln sein. Die Bewegungsfläche für Rollstuhlnutzer muss mindestens 120 cm breit und 120 cm tief sein. Unter dem Waschtisch muss Beinfreiheit vorhanden sein. Die Sitzhöhe des Klosettbeckens - einschließlich Sitz - muss 48 cm betragen. Im Bedarfsfall muss eine Höhenanpassung vorgenommen werden. Auf jeder Seite des Klosettbeckens sind klappbare, 15 cm über die Vorderkante des Beckens hinausragende Haltegriffe zu montieren, die in der waagerechten und senkrechten Position selbsttätig arretieren. Sie müssen am äußersten vorderen Punkt für eine Druckbelastung von 100 kg geeignet sein. Ein Notruf (Schalter / Knopf oder Zugschnur) ist zu installieren. (gilt bei Bezug von neuen Räumlichkeiten)</p>		x	x	x	x												<p>Bei Auffälligkeiten und Unplausibilitäten in den schriftlichen Unterlagen ist nach Stellungnahmemöglichkeit des Leistungserbringers in den angegebenen Versorgungs(teil)bereichen ebenfalls eine Betriebsbegehung - ggf. nur partiell - auf dessen Kosten durchzuführen. Dies setzt seine Beauftragung voraus, ansonsten ist von der Nichterfüllung der Anforderungen auszugehen.</p> <p>----- Auf freiwilliger Basis kann auf Kosten des Leistungserbringers anstelle der schriftlichen Nachweisführung in den angegebenen Versorgungs(teil)bereichen eine Betriebsbegehung erfolgen.</p>
<p>Werkstattraum/-platz für Herstellung, Anpassung und Zurüstungen</p>		x	x	x													
<p>Lagermöglichkeit unter Umgebungsbedingungen gemäß den in den Produktunterlagen des Herstellers vorgegebenen Spezifikationen</p>		x			x	x	x	x	x	x	x	x	x		x	x	
<p>Für wieder einsetzbare Produkte räumlich getrennte Lagerfläche für hygienisch bereits aufbereitete und nicht aufbereitete Produkte (Details können versorgungs- / auftragsbezogen in den Verträgen geregelt werden.)</p>					x	x	x										
<p>geeigneter Spiegel zur Hilfsmittelanpassung</p>		x	x														
<p>Handwaschbecken zur Nutzung durch den Versicherten</p>																	<p>Eigenerklärung über Nutzungsmöglichkeit eines Handwaschbeckens durch den Versicherten</p>
Sachlich: Ausstattungsvoraussetzungen																	
Orthopädie- und Rehathechnik u. a.**																	
<p>Schleifmaschine (stationäres oder mobiles System***)</p>		x	x	x													
<p>Fräse</p>																	
<p>Bohrmaschine (stationäres oder mobiles System***)</p>		x	x	x			x										
<p>Bandsäge</p>																	
<p>Werkbank mit Werkzeugausstattung</p>		x	x	x	x	x	x										
<p>Sattlernähmaschine/ Reparaturnähmaschine</p>																	
<p>Zuschneide- und Arbeitstisch</p>			x	x													
<p>Tischnähmaschine</p>																	

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandagen) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kielemuskeltainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkämme)</p>	<p>Nachweise</p>	
Wärmeofen oder Wärmeplatte, Heißluftgeräte zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen sowie Arbeitsplatz zur Kunststoffverarbeitung			x	x														<p>Protokoll über die Inventarprüfung im Rahmen einer Betriebsbegehung durch einschlägig fachlich ausgebildete Personen gemäß Anhang dieser Empfehlungen in den angegebenen Versorgungs(teil)bereichen für Neubetriebe, bei Bezug von neuen oder anderen Räumlichkeiten (Erstbezug aus Sicht des Inhabers) oder bei maßgeblichen Änderungen der räumlichen Verhältnisse (bauliche Maßnahmen u. ä.)</p> <p>-----</p> <p>In allen übrigen Fällen:</p> <p>Inventarliste mit genauer Bezeichnung der Gerätschaften (inkl. Typbezeichnung, Seriennummer) und Fotodokumentation der aktuellen Betriebsausstattung (Werkbank- und Arbeitsplatzausstattungen sind aufzulisten und Bestandteil der Fotodokumentation, wenn sie im Detail in diesen Empfehlungen aufgeführt sind)</p> <p>Bei Auffälligkeiten und Unplausibilitäten in den schriftlichen Unterlagen ist nach Stellungnahmemöglichkeit des Leistungserbringers in den angegebenen Versorgungs(teil)bereichen ebenfalls eine Betriebsbegehung - ggf. nur partiell - auf dessen Kosten durchzuführen. Dies setzt seine Beauftragung voraus, ansonsten ist von der Nichterfüllung der Anforderungen auszugehen.</p> <p>-----</p> <p>Auf freiwilliger Basis kann auf Kosten des Leistungserbringers anstelle der schriftlichen Nachweisführung in den angegebenen Versorgungs(teil)bereichen eine Betriebsbegehung erfolgen.</p>
Heißluftgerät zur thermoplastischen Verarbeitung von Kunststoffen		x																
Gießharz- oder Laminat- oder Klebstoff-Arbeitsplatz			x	x														
Tiefziehgerät			x															
Augenoptik																		
Kontaktlinsenarbeitsplatz																		
Einweisungsplatz																		
Ophthalmometer																		
Spaltlampenmikroskop																		
Vorrichtung zur Prüfung auf Einhaltung der Kontaktlinsenparameter und zur Qualitätskontrolle der Kontaktlinsen																		
Zubehör zur sachgerechten Reinigung und Sterilisation/Desinfektion																		
Refraktionsraum																		
Raum lässt sich abdunkeln																		
Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht																		
Höhenverstellbarer Refraktionsstuhl																		
Skioskop und Skiaskopleisten und/oder Refraktometer																		
Messgläserkasten und Refraktionsmessbrille																		
Polarisationsvorhalter																		
Kreuzzylinder																		
Abgleichleiste																		
Gerät zur Sehzeichendarbietung																		
Vorrichtung zur Prüfung der Sehschärfe in der Nähe (z.B. Phoropter mit entsprechender Nahprüfeinrichtung) Binokulartest																		
Tafeln zur Messung des Vergrößerungsbedarfes																		
Tafeln zur Bestimmung des Fernvisus																		
Ein Satz Kantenfilter																		
Werkstatt																		
Werktisch																		
Handschleifmaschine und/oder Randbearbeitungsmaschine																		
Bohrmaschine mit Zubehör																		
Poliermaschine																		
Rillmaschine ggf. Facette-Schleifmaschine																		
Scheitelbrechwertmessgerät																		
Zentriergerät																		
Hörakustik																		
Anpassraum maximaler Störschallpegel ≤ 40 dB/A																		
Ton- und Sprachaudiometer, mindestens 2 Freifeldlautsprecher																		
Messbox																		
Insitu-Anlage																		
Programmiereinheit zum Programmieren von digitalen Hörgeräten mit Programmierschnittstelle																		
Otoplastikarbeitsplatz (Mindestausstattung: Dental- oder Poliermaschine, Arbeitsschutzmaterialien wie Schutzbrille, Mundschutz und Gehörschutz, Schlauchweitzange, Bohrer [Spiral- bzw. Rosenbohrer in unterschiedlichen Größen und Arten], Fräser [quergeriefte Birnen- und Spitzfräser], Schlauchmaterial mit verschiedenen Durchmessern und Wandstärken, Druck-/ Spindelspritze und/oder Injektorpistole, Poliermaterialien, Klebstoffe, Lösungsmittel, Lacke, Otoplastikwinkel, Lichtgerät/UV Lichthärtungsgerät)																		
Ultraschallbad																		
Materialien und Werkzeuge (zum Herstellen von Rohlingen für Ohrabformungen)																		
Abdruckmaterialien und -geräte																		
Otoskop inkl. diverse Trichter																		
Backenpinzette																		
Leuchtstab																		

<p>Inhalt der Versorgungsbereiche</p> <p>(Die konkreten Bezeichnungen sind dem Hilfsmittelverzeichnis bzw. Pflegehilfsmittelverzeichnis zu entnehmen, vgl. hierzu vorherige Zeile)</p>		<p>Schuhe, industriell hergestellt Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Konfektionierte Schutzschuhe für Diabetiker, Diabetesfußbetungen Gehstöcke Strumpfanziehhilfen Hilfsmittel zur Narbenkompression, Bein</p>	<p>Orthopädische Zurichtungen am konfektionierten Schuh</p>	<p>Therapeutische Bewegungsgeräte</p>	<p>CPM-Motorbewegungsschienen</p>	<p>Toilettenhilfen</p>	<p>N.N. (Kopfschutzhelme/- bandäger) konfektionierte Produkte</p>	<p>N.N. (Kieflermuskeltrainer)</p>	<p>Erektionsringe</p>	<p>Vakuum-Erektionssysteme</p>	<p>N.N. (Vaginaltrainer)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Anwendung an der Nase)</p>	<p>Blindenführhunde (Regelungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erstellt)</p>	<p>N.N. (Hilfsmittel zur Unterstützung der Herztätigkeit)</p>	<p>N.N. (Läuse- und Nissenkämme)</p>	<p>Nachweise</p>		
1 Pinzettensortiment																			
1 Lötstation (Lötzinn; Entlötlitze)																			
Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tamponade																			
Schulung in Orientierung und Mobilität (Unterweisung Hilfsmittel Langstock und Blindenleitgeräte)																		<p>Inventarliste mit genauer Bezeichnung der Gerätschaften (inkl. Typbezeichnung, Seriennummer) und Fotodokumentation der aktuellen Betriebsausstattung (Arbeitsplatzausstattungen sind aufzulisten und Bestandteil der Fotodokumentation, wenn sie im Detail in diesen Empfehlungen aufgeführt sind)</p>	
Allgemeine Kommunikation																			
Geräte zur Erstellung von Punktstift-Materialien																			
Sprechender Kompass (auch taktil sowie kontrastreich für Sehbehinderte)																			
Lorman-Handschuh																			
Diktiergerät																			
Optische Ausrüstung																			
Verschiedene optische Lupen																			
Low Vision Leuchten mit verschiedenen Lichtfarben und Leuchtstärken																			
Zugriff auf Bildschirmlesegerät																			
Zugriff auf elektronische Handlupen																			
4 x 12 Monokular																			
6 x 16 Monokular																			
8 x 20 Monokular																			
8 x 30 Monokular																			
10 x 20 Monokular																			
10 x 30 Monokular																			
6 x Binokular																			
8 x Binokular																			
2 x Extender																			
Zugriff auf Bauerfeind Prisma																			
Kantenfilter als Serie (Clip-ons und Überziehmodelle)																			
Oberkanten- und Seitenschutz für Brillen																			
Leeres Brillengestell																			
Taschenlampen (Standard, Aspherilux, Xenon, LED)																			
Taktile Medien																			
Zugriff auf einen Fuser																			
Materialien zur Erstellung taktiler Pläne																			
Verschiedene Modelle zur Darstellung von Umweltmustern																			
Versorgung mit Haarerersatz																			
Höhenverstellbarer Frisörstuhl																			
Friseurübliches Handwerkszeug																			
Materialkarten																			
Abdruckmaterial für Sonderanfertigungen																			
Haarwaschbecken																			
Höhenverstellbarer Kopfhalter																			
Postichköpfe in den Größen 50-60 cm																			
Zwei geeignete Spiegel																			
Lockenstäbe für Echt- und Synthetikkaar																			
Dampf- und Trockengeräte																			
Betriebsbegehungen		x	x	x															